

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 41.

Leipzig, Donnerstag den 18. Februar 1932.

99. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil

### Mitteilung der Geschäftsstelle

betr.: Goethe-Feieren.

Im Informationsteil der vorliegenden Nummer des Börsenblattes wird vom Verlag des Börsenvereins

#### ein Schausenster-Schriftplatat

angeboten, das in gleicher Weise für Goethe-Fenster und für die Auslage modernen Schrifttums verwendet werden kann. Mit Rücksicht auf den äußerst niedrigen Preis konnten diesmal Staffelpakete für Mengenbezüge nicht eingesetzt werden, doch hoffen wir, daß dieses Plakat während der Zeit der Goethe-Feieren in den Fenstern der Mitglieder des Börsenvereins aushängen wird.

Über eine Aktion der Notgemeinschaft des deutschen Schrifttums, der Schiller-Stiftung und des Reichsausschusses für die Goethefeiern, an der auch der Buchhandel beteiligt sein wird, werden wir baldigst berichten. Die unter der Leitung des Reichskultuswärts und der zuständigen Stellen des Reichsinnenministeriums geplanten Veranstaltungen erstreben die Schaffung eines Fonds bzw. die Ergänzung bestehender Stiftungen für notleidende Schriftsteller und die Steigerung des Buchumsatzes.

Leipzig, den 17. Februar 1932.

Dr. H. Eß.

**Abwälzung der Ausgleichsteuer.** — Die Umsatzsteuer darf bekanntlich nach § 12 UStG. nicht offen in Rechnung gestellt werden. Dieses Verbot erstreckt sich jedoch nach einem Erlass des Reichsfinanzministers vom 6. Februar 1932 — S. 4101—1 III — nicht auf die Ausgleichsteuer, die nach Ansicht des Reichsfinanzministers vorbehaltlich einer abweichenden Entscheidung der Zivilgerichte offen abgewälzt werden darf. Wir geben diesen bedeutsamen Erlass im Wortlaut wie-

der und empfehlen unseren Mitgliedern, von der offenen Abwälzung der Ausgleichsteuer in jedem Falle Gebrauch zu machen:

„§ 12 Abs. 1 Satz 1 UStG. verbietet dem Leistungsverpflichteten, die Steuer dem Leistungsberechtigten neben dem Entgelt gesondert in Rechnung zu stellen. Dabei ist davon ausgegangen, daß der Besteuerung Lieferungen oder sonstige Leistungen zugrunde liegen. Der Ausgleichsteuer unterliegt jedoch nach § 1 Nr. 4 UStG. das Einbringen von Gegenständen in das Inland, d. h. die bloße Warenbewegung ohne Rücksicht darauf, ob ihr ein Rechtsgeschäft (Lieferung oder Leistung) zugrunde liegt oder nicht. Ich bin daher vorbehaltlich einer abweichenden Entscheidung durch die Zivilgerichte der Ansicht, daß das Verbot der offenen Inrechnungstellung der Umsatzsteuer sich auf die Ausgleichsteuer nicht erstreckt.“

Da die Ausgleichsteuer, wie erwähnt, auf der bloßen Warenbewegung ruht, und daher das Zugrundeliegen eines Vertrages nicht zur Voraussetzung hat, kann in der Übergangszeit ein Preiszuschlag bei den laufenden Verträgen auf § 5 Abs. 1 des Siebenten Teils Kapitel I der Notverordnung vom 8. Dezember 1931 nicht gestützt werden. Die Frage, ob der Lieferer auf Grund einer Zollklausel bzw. Steuerklausel in seinen Geschäftsbedingungen zur Überwälzung der Ausgleichsteuer bei laufenden Verträgen berechtigt ist, ist nach den Grundsätzen des bürgerlichen Rechts zu entscheiden; nach meinem Dafürhalten möchte die Frage wohl zu bejahen sein.“

Nicht unerwähnt möchten wir lassen, daß Remittenden der Ausgleichsteuer selbstverständlich nicht unterliegen. Es empfiehlt sich, zur reibungslosen Abwicklung des Verkehrs die ausländischen Buchhändler zu bitten, daß sie Remittenden als solche kennzeichnen, damit diese den Zollbehörden gar nicht erst zugeführt werden.

An den Bestimmungen über den ersten Umsatz nach der Einfuhr hat sich nichts geändert. Die Freiliste 1 b, in welche Bücher und Zeitschriften aufgenommen sind, wird ohne inhaltliche Änderung als Freiliste 3 bezeichnet. Damit bleibt also nach wie vor der erste Umsatz nach der Einfuhr, sofern er im Großhandel erfolgt, umsatzsteuerfrei.

### Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels

(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W 8.)

[Vorhergehende Liste s. Börsenblatt Nr. 35 vom 11. Februar 1932.]

#### Amerikanische Literatur.

B. = Boston.

N. Y. = New York.

- Aptekar, H.: Anjea, infanticide, abortion and contraception in savage society. N. Y.: Wm. Godwin. 2.50.  
Bacon, Th. D.: Leonard Bacon, a statesman in the church. Ill. New Haven, Conn.: Yale. 5.—  
Barlow, L. P.: What would Lincoln do? Stamford, Conn.: Non Partisan League Publ. Co., 4 South St. 2.50.  
Barr, A. S.: An introduction to the scientific study of classroom supervision. N. Y.: Appleton. 2.50.  
Blankenagel, J. C.: The dramas of Heinrich von Kleist. Chapel Hill, N. C.: Univ. of N. C. Press. 3.—  
Boggs, N. T.: The Christian saga. 2 vol. N. Y.: Macmillan. 9.—  
Brennecke, E., and D. L. Clark: Magazine article readings. N. Y.: Macmillan. 3.50.  
Chamberlin, F. C.: The private character of Henry the Eighth. Ill. N. Y.: Ives Washburn. 3.50.  
Chapman, R. N.: Animal ecology, with special reference to insects. Ill. N. Y.: MacGraw-Hill. 4.—  
Duffield, M.: King Legion. Ill. N. Y.: Cape & Smith. 3.—  
Fauset, A. H.: Folklore from Nova Scotia. (Mem. of Amer. Folk-Lore Soc. 24.) N. Y.: G. E. Stechert. 3.50.  
Fetter, F. W.: Monetary inflation in Chile. (Internat. Fin. Sect. of Dept. of Economics a. Soc. Inst. publ. 3.) Princeton, N. J.: Princeton. 2.50.  
Fleitmann, L. L.: The horse in art from primitive times to the present. Ill. N. Y.: Wm. F. Parson. 15.—

- Gohdes, Cl. L. F.: The periodicals of American transcendentalism. Durham, N. C.: Duke Univ. Press. 3.50.  
Hotson, L.: Shakespeare versus Shallow. Ill. B.: Little, Brown. 4.—  
Jones, E.: Nightmare, witches and devils. N. Y.: Norton. 4.—  
Kennedy, Ch. W.: Sport and sportsmanship. Princeton, N. Y.: Princeton. 1.25.  
Lundell, G. E., and others: Chemical analysis of iron and steel. N. Y.: Wiley. 7.—  
McPherson, R.: Modern typewriting. Ill. N. Y.: Prentice-Hall. 1.60.  
Macy, J. A. and others: American writers on American literature. N. Y.: Liveright. 5.—  
Malcolm, Sir I. Z.: Vacant thrones. Ill. N. Y.: Macmillan. 4.—  
Moloney, F. X.: The fur trade in New England 1620—1676. (Harvard undergraduate essay ser.) Cambridge, Mass.: Harvard. 1.25.  
Moulton, H. G., and J. Ko: Japan, an economic and financial appraisal. Wash.: D. C. Brookings Inst. 4.—  
Murray, W. B.: The truth about marriage. Los Angeles: Haynes. 2.—  
Nowlin, W. F.: The Negro in American national politics. B.: Stratford. 2.—  
Pennell, E. R., and L. A. Wuerth: Catalogue of the lithographs of Joseph Pennell. Ill. B.: Little, Brown. 60.—  
Peters, H. T.: America on stone; the other printmakers to the American people. Ill. Garden City, N. Y.: Doubleday, Doran. 75.—  
Power, Sir d'A.: The foundations of medical history. Baltimore: Williams & Wilkins. 3.—  
Roper, W. C.: The problem of pricing in a socialist state. Cambridge, Mass.: Harvard. 1.25.